

Highlight II



KÖLN

Der Menschenfeind. Premiere am 12.12. im Depot 2. Auch am 14., 16., 21., 26. und 30.12., Tel. 0221/22 12 84 00.

Kann man jemanden lieben, der radikal ehrlich zu einem ist? Moritz Sostmann inszeniert Molières Stück über die Vorteile der Konvention auf seine unkonventionelle Art: Sein Ensemble besteht aus Schauspielern und Puppen.

LEIPZIG

Zeiten des Aufruhrs. Uraufführung am 6.12. im Schauspielhaus. Auch am 10. und 27.12., Tel. 0341/126 81 68.

Gegen Kate Winslet und Leonardo Di Caprio hat man's immer schwer, aber man kann's ja mal versuchen. Enrico Lübbe inszeniert den 1961 erschienenen und 2008 verfilmten Roman von Richard Yates: über ein Ehepaar, das immer darauf wartet, dass endlich das richtige Leben losgeht.

MANNHEIM

Farbenblinde Arbeit. Uraufführung am 17.12. im Studio des Nationaltheaters. Auch am 21.12., Tel. 0621/168 01 50.

Dietmar Dath, linker Querkopf und Filmredakteur bei der FAZ, hat ein Stück geschrieben über die Probleme linksintellektueller Frauen beim Betrachten und Verändern der Welt. Es inszeniert Robert Teufel.

MÜNCHEN

Exiles. Premiere am 19.12. in den Kammerspielen. Auch am 21. und 25.12., Tel. 089/21 39 66 00.

Das Kammerspiel-Team hat mal wieder in der eigenen Geschichte gegraben und dabei dieses Eifersuchtsdrama von James

Münster/Berlin: Karamasow.

Premiere am 4.12. in den Sophiensälen Berlin, Tel. 030/283 52 66. Auch am 6., 7., 13., 14. und 15.12. – Voraufführungen am 27., 29. und 30.11. im Theater im Pumpenhaus Münster, Tel. 0251/23 34 43.

Ein Stück müsse in ihm „gären“, sagt der Regisseur Thorsten Lensing – das kann Jahre dauern. Außerdem könne er es nur machen, wenn er genau die Besetzung habe, die er haben wolle. Für seine Version von Dostojewskis 1000-Seiten-Roman „Die Brüder Karamasow“ hat er wieder ein All-Star-Ensemble zum Mitmachen überredet: David Striesow spielt den einen Bruder, den der Regisseur noch übrig gelassen hat in seiner Strichfassung. Auch André Jung und Sebastian Blomberg sind mit von der Partie.

Joyce gefunden, das vor 95 Jahren an ihrem Haus uraufgeführt wurde. Jetzt inszeniert es Luk Perceval.

STUTTGART

Herbstsonate. Premiere am 20.12. im Schauspielhaus. Auch am 21. und 22.12., Tel. 0711/20 20 90.

Zu Weihnachten gibt's Familiendramen allerorten. Dieses hier ist von Ingrid Bergman, Jan Bosse inszeniert. Corinna Harfouch und Fritzi Haberlandt gehen als Mutter und Tochter aufeinander los.

WIEN

Die Unverheiratete. Uraufführung am 14.12. im Akademietheater. Auch am 17., 22. und 30.12., Tel. 0043/1/514 44 44 40.

Gipfeltreffen zweier eigenwilliger Hochtalentierter: Der Regisseur Robert Borgmann inszeniert das neue Stück des Autors Ewald Palmeshofer. Drei Frauen, drei Generationen, drei Leben verhandelt der in seinem neuen Stück.

Requiem für Ernst Jandl. Uraufführung am 20.12. im Akademietheater, Tel. 0043/1/514 44 44 40.

Eine einmalige Aufführung am 90. Geburtstag der Autorin Friederike Mayröcker. Mit Musik von Lesch Schmidt; Dagmar Manzel singt dazu.

ZÜRICH

Der diskrete Charme der Bourgeoisie. Premiere am 18.12. im Pfauen. Auch am 21., 23. und 29.12., Tel. 0041/44/258 77 77.

Surreale Welten sind eine Spezialität des Regisseurs Sebastian Nübling. Mit einem hochklassigen Ensemble erkundet er jetzt, was Luis Buñuels Albraumfilm von 1972 uns heute noch zu sagen hat.

Anzeigenmarkt

DAS EINZIGE EISBALLET DER WELT
St. Petersburger Staatsballett-On-Top

Nussknacker

ON ICE

Offizieller Botschafter
Peter Tschaikowskis zum
175. Geburtstag

TSCHAIKOWSKIS ERFOLGSWERK IN EINER ZAUBERHAFTEN EIS-CHOREOGRAPHIE

TOURNEE 2014 / 2015

27.12.2014	Emsdetten · EMS-Halle
28.12.2014	Koblenz · ConLog Arena
29.12.2014	Ulm · ratiopharm Arena
30.12.2014	Dresden · Margon Arena
31.12.2014	Leipzig · Messe
02.01.2015	Mainz · Rheingoldhalle
03.01.2015	Lingen · Emsland-Arena
04.01.2015	Erfurt · Messehalle
05.01.2015	Lübeck · MuK
06.01.2015	Oldenburg · Kleine EWE-Arena
07.01.2015	Frankfurt / Oder · Messehalle
11.01.2015	Bad Kissingen · Eissporthalle
13.01.2015	Oberhausen · König-Pilsener-Arena

Bundesw. Tickethotline: 0228-65 69 00
bek. VVK-Stellen · bestgermantickets.de

5. 11. 2014 – 7. 6. 2015

Herzblut

Geschichte und Zukunft
der Medizintechnik

GROSSE '14
LANDES-
AUSSTELLUNG
Baden-Württemberg

TECHNOSEUM
Landesmuseum
für Technik und Arbeit
in Mannheim

Baden-Württemberg www.technoseum.de